



**Einladung** | Ausstellungs-  
eröffnung | **Koblenz Kas-**  
**torviertel** | Jahrespro-  
jekt Masterstudiengang  
Architektur, Hochschule  
Mainz | **13. September**  
**2016, 18.30 Uhr**

Die städtebauliche Nachverdichtung als wichtiges Element der Innenentwicklung ist in vielen Städten ein Instrument der Stadt-reparatur insbesondere zur Wiedergewinnung urbaner Qualitäten. Das Kastorviertel in Koblenz, zwischen mittelalterlichem Stadtkern und der Basilika Sankt Kastor unweit des Deutschen Ecks, verlor nach den Kriegszerstörungen mit dem Wiederaufbau der 1950er Jahre seinen kleinteiligen städtischen Charakter. Eine heterogene, aufgelockerte und durchgrünte Bebauungsstruktur stellt seither einen abrupten Kontrast zur städtebaulichen Dichte der Kernstadt dar. Im Zentrum des Jahresprojekts des Masterstudiengangs „Integrierte Wohnungsbauentwicklung“ der Hochschule Mainz, Fachrichtung Architektur, steht die Wiederherstellung innerstädtischer Strukturen und die Entwicklung urbaner Wohnformen für das Kastorviertel. Das Stadtplanungsamt der Stadt Koblenz brachte das Quartier ein, Vertreter der Stadt, Wohnungsbaugesellschaften und weitere Akteure begleiteten den Planungsprozess der Studierenden.

Das Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz lädt ein zur **Ausstellungseröffnung | Koblenz Kastorviertel | Dienstag, 13. September 2016, 18.30 Uhr.**

- Begrüßung**      **Edda Kurz**, Vorstandsmitglied  
Architektenkammer Rheinland-Pfalz
- Quartier**        **Das Kastorviertel in Koblenz**  
**Thilo Gries**, Stadtplanungsamt der  
Stadt Freiburg im Breisgau  
**Joachim Rind**, Sprecher der Kammergruppe  
Koblenz/ Landkreis Neuwied
- Einführung**    **Innenentwicklung und städtisches Wohnen**  
**Prof. Michael Spies**, Hochschule Mainz,  
Fachbereich Architektur
- Projekte**        **Studierende**
- Ausstellung**    14. September bis 7. Oktober 2016,  
Mi – Fr, 14 – 18 Uhr

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zu Gesprächen bei Wein und Brezeln.

Die Arbeit des Zentrums Baukultur baut auf die Hilfe der Kooperationspartner, Sponsoren und Freunde. Getragen wird es von der Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz, der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, dem Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Kooperationspartner des Zentrums sind das GRAPHISOFT Center Rhein-Main, die LBS Landesbausparkasse Rheinland-Pfalz und die VHV Allgemeine Versicherung AG. Für ihr Sponsoring danken wir der Informationszentrum Beton GmbH, der GVG-Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH und der AS Architekten-Service GmbH sowie vielen weiteren Freunden und Unterstützern.

Von der Veranstaltung erstellen wir Bildmaterial. Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir ggf. Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

**Nächster Termin**    **20. September, 18.30 Uhr | Wir sind Heimat | Inforeveranstaltung | Förderung regionaler Baukultur | Presseprojekt baukultur RHEINLAND-PFALZ**